Gemeinde Sarow

Niederschrift

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Sarow

Sitzungstermin:	Dienstag, 22.06.2021
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	21:50 Uhr
Ort, Raum:	Schule Sarow, Dorfstr. 77, 17111 Sarow

Anwesend

Vorsitz
Thies Holtmeier

Mitglieder
Uwe Schiwasinske
Jochen Blanken
Kornelia Böttcher
Frank-Peter Dwars
Elvira Ladwig
Kerstin Neumann
Ramona Rapsch

Schriftführung
Jörg Puchert

Abwesend

Mitglieder
Olaf Kirsten entsch.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit, Änderungsanträge zur Tagesordnung	
2	Billigung der Niederschrift der Sitzung vom 19.01.2021	
3	Bericht des Vorsitz, Anfragen der Gemeindevertreter	
4	Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse gem. § 31 Abs. 3 KV M-V	
5	Einwohnerfragestunde	
6	Öffentliche Beschlussvorlagen	
6.1	Annahme einer Spende	VO/GV 67/21/021
6.2	Teil-Innensanierung der Grundschule Sarow und Planungsleistungen	VO/GV 67/21/023
6.3	Teilfortschreibung des Regionalen Raumentwicklungsprogramms Mecklenburgische Seenplatte - Eignungsgebiete für Windenergieanlagen, 4. Beteiligungsstufe - Stellungnahme der Gemeinde	VO/GV 67/21/024
6.4	Umgang Inventar Kita Ganschendorf	VO/GV 67/21/025

Nichtöffentlicher Teil

7	Bericht des Vorsitz, Anfragen der Gemeindevertreter	
8	Nichtöffentliche Beschlussvorlagen	
8.1	Immobilienangelegenheit - Grundsatzentscheidung	VO/GV 67/21/020

8.2	Ausbuchung von Forderungen	VO/GV 67/21/022
9	Schließung der Sitzung	

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit, Änderungsanträge zur Tagesordnung

Der Vorsitz eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Das Gremium ist beschlussfähig. Anträge auf Änderung der Tagesordnung liegen nicht vor. Die Tagesordnung gilt somit als genehmigt.

2 Billigung der Niederschrift der Sitzung vom 19.01.2021

Beschluss:

Die Niederschrift der vergangenen Sitzung wird ohne Änderung einstimmig gebilligt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	0	0

3 Bericht des Vorsitz, Anfragen der Gemeindevertreter

Bericht des Bürgermeisters
FFW: Das neue Fahrzeug wurde abgeholt und war schon im Einsatz.
Am 4.9. ist off. Übergabe mit Tag der offenen Tür. Pressewirksam und zur Information der Gemeinde. Fördermittel für den Anhänger sind beantragt, dauert noch.
Das alte Kfz ist an den Kreis zurückgegangen. Der Mannschaftstransportwagen wohl bald ebenso.

Die Löschwasser-Entnahmestelle Törpin ist nicht sofort so einsatzfähig wie gewünscht. Die Abnahme konnte nicht erfolgen. Es sollen zwei weitere Schwimmkörper zur Stabilisierung auf unsere Kosten angebracht werden. Dort wird zur Sicherheit landseitig noch ein Zaun errichtet.
Der Förderantrag Zisterne Ganschendorf ist gestellt.

Die KiTa ist nun eröffnet, es sieht toll aus, hat eine angenehme Akustik. Die Baukosten sind ggü. den Planungen gestiegen. Es müssen noch Restarbeiten erfolgen.
Die Zufahrt wird mehr beansprucht, diese müsste hergerichtet werden. Das Trägerwerk wird sich dem annehmen, die Gemeinde wird einen Zuschuss leisten. Dieser muss in der nächsten Haushaltsplanung berücksichtigt werden.

Im Amt ist ein hoher Krankenstand, die Kämmerei ist unterbesetzt. Im Bauamt ist sehr viel zu tun. Dort besteht weiterer Bedarf an Personal.

Das Projekt Törpin Weg Lange Reihe muss evtl. geändert werden, da es aufgrund der fachlichen Bewertung nicht genügend Punkte erreichen wird.

Der Wasserdruck ist niedrig, die Maßnahme der GKU verzögert sich leider coronabedingt. Ich versuche ein Messprotokoll zu bekommen. Zum Abschluss der Arbeiten soll eine Spülung erfolgen, danach soll alles besser sein.

Nutzung des Sportplatzes durch die Aerobicgruppe, wie ist da der Sachverhalt?
Herr Dwars: Training ist möglich, aber bitte ohne hohe Frequenz auf dem Platz. Es soll nur der Platz geschont werden.

Nutzung der Sporthalle: Die Nutzung wird durch die KiTa ggfls. steigen. Es muss eine Regel herbei, um die Nutzung regeln zu können. Für den Schullastenausgleich ist es wichtig, dass notiert wird, wie viel Hallennutzung ist durch Schule, Sportverein, KiTa etc. erfolgt. Wir bitten das Amt einen Nutzungsvertrag mit dem KiTa-Betreiber zu erarbeiten.

Thema Badestelle: Durch Corona wird die Badestelle nicht offiziell eröffnet. Es werden keine sanitären Anlagen aufgestellt.

Anfragen der Gemeindevertretung
Herr Blanken:
Die Wasserrahmenrichtlinie wollten wir unbeachtet lassen, das lässt sich nicht durchhalten, Es sollen Feuchtgebiete entstehen, davon will das StALU nicht abweichen.

Herr Dwars
Es scheint Überschneidungen zu geben bei der Nutzung des Rasenmähers. Könnte evtl. ein zusätzlicher Rasenmäher beschafft werden.
Bürgermeister: Wir haben einen großen Mäher angeschafft, der soll reichen. Es muss auch nicht jede Stelle aus ökologischen Gründen gemäht werden. Da sollte mehr Abstimmung erfolgen.

Herr Dwars
Der Gemeindearbeiter fährt stets mit seinem Privatwagen, ist das versicherungstechnisch erlaubt?
Bürgermeister: Wir bezahlen ihm die Benzinkosten. Mittelfristig müssen wir uns eine Lösung überlegen. Ggfls. muss ein PKW angeschafft werden.

Frau Neumann
Die Badestelle Ganschendorf wächst zu, dort müsste etwas gekrautet werden.
Bürgermeister: Das darf nur im Winter erfolgen.

Frau Neumann
Ist das Dach der Turnhalle erneuert worden?
Bürgermeister: Die entdeckten Leckstellen wurden repariert. Der Sanitärtrakt ist projektiert.

4 Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse gem. § 31 Abs. 3 KV M-V

8.1 Beschlussfassung zur Auftragsvergabe VO/GV 67/20/015

Die Gemeindevertretung beschließt die Auftragsvergabe zur Errichtung einer frostfreien Saugstelle am Dorfteich Törpin an die Firma, Buske Brandschutz & Sicherheitstechnik, Tannenweg 22, 18059 Rostock. Die Verwaltung wird ermächtigt den Auftrag durch einfache Unterschrift zu erteilen.

8.2 Personalangelegenheiten VO/GV 67/21/019

Die Gemeindevertretung billigt ab 01.10.2020 Herrn Volkmar Kasch die 5 Wochenstunden die bisher für die Koordinierung, Anleitung und Unterstützung des Gemeindearbeiters, der geringfügig entlohnten Beschäftigten und der Beschäftigten im Bundesfreiwilligendienst zur Verfügung standen, für die Arbeit als Hausmeister in der Grundschule Sarow zu übertragen.

5 Einwohnerfragestunde

-

6 Öffentliche Beschlussvorlagen

6.1 Annahme einer Spende VO/GV 67/21/021

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Annahme der Spende in Höhe von 400,00 € für die FFW von der Grundstücksverwaltungs GbR Berger.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	0	0

6.2 Teil-Innensanierung der Grundschule Sarow und Planungsleistungen VO/GV 67/21/023

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt für die Teil-Innensanierung der Grundschule in Sarow einen Fördermittelantrag über die ILERL M-V beim Landkreis oder anderen Fördermittelgebern zu stellen Das Vorhaben wird ausgeführt, wenn die Gemeinde Sarow einen positiven Bescheid zur Förderung erhält und die Gesamtfinanzierung gesichert ist.

Die Gemeindevertretung Sarow beschließt den Bürgermeister und seine Stellvertreter zu ermächtigen, den Auftrag für die Planungsleistungen zur Teil-Innensanierung der Grundschule in Sarow im Rahmen der in den Haushalt 2021 eingestellten finanziellen Mittel zu vergeben.
Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	0	0

6.3 Teilfortschreibung des Regionalen Raumentwicklungsprogramms Mecklenburgische Seenplatte - Eignungsgebiete für Windenergieanlagen, 4. Beteiligungsstufe

VO/GV 67/21/024

- Stellungnahme der Gemeinde

Beschluss (geändert):

Die Gemeindevertretung nimmt den 4. Entwurf der Teilfortschreibung des Regionalen Raumentwicklungsprogramms Mecklenburgische Seenplatte zur Kenntnis. Grundsätzlich erkennt die Gemeindevertretung Sarow die Notwendigkeit von Eignungsräumen zur Nutzung der Windenergie an. Wir sind der Meinung, dass die Akzeptanz vor Ort ein wichtiges Kriterium zur Umsetzung ist. Bestehende Eignungsräume, die bislang konfliktarme Nutzung der Windenergie gewährleisten, sollten dabei Bestand haben.
Folgende Anmerkungen werden geltend gemacht:
1. Das bestehende Windeignungsgebiet Sarow 1 (Potentialfläche 9) soll weiterhin als Eignungsgebiet ausgewiesen werden. Die Entwicklung dieses Gebietes und der Betrieb der bestehenden Anlagen ist von Anfang an positiv durch die Gemeinde begleitet worden und hat zu keinen wesentlichen Konflikten geführt. Es sprechen lediglich weiche Faktoren gegen dieses Gebiet. Bei den beiden Faktoren bezüglich des Landschaftsbildes stellt die Eignungsfläche lediglich eine Randlage dar. Das Gebiet sollte an den 500m Abstandspuffer entlang des Strehlower Baches angepasst werden.
2. Die Ausweisung des Windeignungsgebietes Sarow 2 (Potentialfläche 10) wird unterstützt. Dieses Gebiet liegt südlich der bereits seit langem betriebenen Einzelanlage zur Nutzung von Windenergie. Der Aufbau und Betrieb dieser Anlage ist stets positiv von der Gemeinde begleitet worden und hat zu keinen wesentlichen Konflikten geführt.
3. Die Ausweisung der Potentialflächen 11 und 12 wird abgelehnt. Hier sind die Abstände zu den auszuweisenden Gebieten zu gering und es würde eine Umzingelung der Ortslagen Ganschendorf und Sarow entstehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	0	0

6.4 Umgang Inventar Kita Ganschendorf VO/GV 67/21/025

Beschluss:
Die für die Gemeinde noch nutzbaren Gegenstände werden auf die gemeindlichen Einrichtungen, u.a. die Schule, verteilt. Das für gemeindliche Zwecke nicht mehr brauchbare Inventar wird zum Sperrmüll gegeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	0	0

Vorsitz: Schriftführung:

Thies Holtmeier Jörg Puchert